

PNEUMATISCH BETÄTIGTE VENTILE

VORSICHT: Die Bedienung des pneumatischen Steuerkopfs ist abhängig von der Justierung der Ventilpackungsmutter. Deshalb ist darauf zu achten, dass die Ventilpackungsmutter einerseits nicht zu fest angezogen wird, während andererseits eine ausreichende Drehkraft erforderlich ist, um Undichtigkeiten zu verhindern. Übermäßig starkes Anziehen der Ventilpackungsmutter kann zur Blockierung des pneumatischen Steuerkopfs führen.

Achtung: Vor Wartungsarbeiten an installierten Ventilen müssen



- das System druckentlastet und
- das Ventil mehrmals betätigt werden.

Achtung: Das Ventil und das System enthalten möglicherweise Rückstände.

BITTE BEACHTEN: Um die korrekte Packungsbelastung zu erhalten, ist u.U. eine Justierung der Packungsmutter erforderlich. Ist die Packungsbelastung zu niedrig, kommt es zu Packungsundichtigkeiten. Ist die Packungsbelastung zu hoch, kann es zur Blockierung des Steuerkopfs kommen. Eine bei niedrigem Druck ausreichende Packungsbelastung ist u.U. bei höheren Drücken unzureichend.

Bei **NORMAL GESCHLOSSENEN** Steuerköpfen (NC-Modellen) bewirken Justierungen der Spindeltriebsmutter des Steuerkopfs Änderungen der Federkraft des Steuerkopfs. Dies beeinflusst

- den maximal zulässigen Systemdruck, den das Ventil abschalten kann.
- den minimal erforderlichen Steuerdruck, der zum Öffnen des Ventils erforderlich ist.

Bei **NORMAL OFFENEN** Steuerköpfen (NO-Modellen) ist das Ausmaß der Spindelöffnung über die gerade eben geöffnete Position hinaus abhängig vom Systemdruck, den Strömungseigenschaften und der Justierung der Ventilpackungsmutter.

Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Swagelok-Katalog Regulier- und Absperrventile mit Überwurfmutter für rauhen Einsatz, MS-01-168G4.

Swagelok

www.swagelok.de